

Der in Kiew/Ukraine geborene dramatische Bariton, Konstantin Rittel-Kobylianski lebt in Deutschland. Er stammt aus einer bekannten ukrainischen Künstlerfamilie (seine Eltern waren Schauspieler und Sänger, seine Urgroßmutter war die berühmte ukrainische Schriftstellerin Olga Kobylanska). Nach seinem Gesangstudium an der Musikakademie Odessa, macht er ein Aufbau- und Solistenstudium an der Musikhochschule Freiburg, welches er mit Auszeichnung absolviert. Während seines Studiums in Deutschland erhält Konstantin Rittel-Kobylianski prägende künstlerische Impulse bei Herrn **Professor Fischer-Dieskau**.

„Dieser Sänger hat eine herausragende, großartige und wunderschöne Stimme, das strahlendste künstlerische Charisma, Intuition, Kraft und ein enormes Temperament. Konstantin ist ein echter Opernstar!“ sagte der große Hollywood-Schauspieler **Sir Peter Ustinov**, mit dem Konstantin in der Schweiz bei einem Konzert mit Rachmaninoffs Briefen und Romanzen zusammengearbeitet hat. Diese Zusammenarbeit war ein sehr wichtiger Schritt in der beruflichen Tätigkeit des Sängers.

Konstantin Rittel-Kobylianski singt weltweit die großen Partien seines Faches: *Marcello/Puccini/La Bohème, Rodrigo/Verdi/Don Carlo, Germont/Verdi/La Traviata, Don Carlo/Verdi/La forza del destino, Conte di Luna/Verdi/Il Trovatore, Vater/Humperdinck/Hänsel und Gretel, Albert/Massenet/Werther, Alfio/Mascagni/Cavalleria rusticana, Prologo/Tonio/Leoncavallo/Pagliacci, Don Giovanni/Mozart/Don Giovanni, Graf Almaviva/Mozart/Le Nozze di Figaro, Escamillo/ Bizet/Carmen, Dottore Malatesta/Donizetti/Don Pasquale, Jago/Verdi/Othello, Lord Enrico Ashton/Donizetti/Lucia di Lammermoor, Scarpia/Puccini/Tosca, Aleko/Rachmaninoff/Aleko, Prince Igor/Borodin/Prince Igor, Onegin/Tchaikovsky/Eugen Onegin, Holländer/Wagner/Der fliegende Holländer, Renato/Verdi/Un Ballo in Maschera, Wolfram, Biterolf/Wagner/Tannhäuser* und andere.

Er feiert große Erfolge bei Konzerten, Liederabenden, Operaufführungen und Festspielen in *Straßburg, Paris, Amsterdam, Rotterdam, Madrid, Marseille, Toulouse, Colmar, Moskau, St. Petersburg, Kiew, Odessa, Lviv, Belgrad, Chicago, Santa Barbara, Rom, Neapel, Genua, Jerusalem, Tel-Aviv, Ashdod, Haifa, Berlin, Köln, Schwerin, Düsseldorf, Freiburg, Leipzig, Aachen, Koblenz, München, San Francisco, Chicago, Santa Barbara, Zürich, Basel, Brüssel*, sowohl als Gast bei: den *Mecklenburgischen Schlossfestspielen in Schwerin*, am *Oldenburgischen Staatstheater, Mainfranken Theater Würzburg*, am *Opernhaus Dortmund*, an der *Staatsoper Stuttgart* etc.

Konstantin Rittel-Kobylianski nimmt regelmäßig an großen Opern- und Konzertveranstaltungen in der Ukraine teil. Einige von ihnen sind: das große festliche Weihnachtssolokonzert *Echoes of the Century* an der *National Staatsoper Kiew/Ukraine*, begleitet von Staatssymphonieorchester, Chor und Ballett. Er war Ehrengast bei Feierlichkeiten und Teilnehmer des festlichen Gala-Konzerts, anlässlich des Jahrestages der Stadt Donezk. Konstantin Rittel-Kobylianski wurde zur Teilnahme an Gala-Konzerten und Internationalen Musikfestivals an der *Staatsoper in Odessa*, als auch der *National Staatsoper Lviv* eingeladen, welche -gewidmet dem 140. Geburtstag von S. Krushelnytska- stattfanden.

Konstantin Rittel-Kobylianski sang einen Liederabend zusammen mit **Jelena Obraszowa** im Jussupow Palast in St.Petersburg.

Auch sang Konstantin Rittel-Kobylianski an der Seite von **Eva Lind** die Weltpremiere der gemeinsamen Operninszenierung von Zirkusartisten und Sängern der Oper *Pagliacci/Leoncavallo* im großen *Roncalli Zirkuszelt*. Der Bariton ist ein gern gesehener Gast im deutschen und internationalen Fernsehen, aber auch häufig im ukrainischen Fernsehen zu erleben (First National TV, 1 +1, Inter, TRK Ukraina, ICTV und zahlreichen regionalen Fernsehsendern).

Auch als Konzertsänger ist er vielseitig. Außer Opernpartien und klassischer Musik gehören zu seinem Repertoire die bekanntesten europäischen und amerikanischen Songs. So arbeitete er mit dem Freiburger-Ortenauer-Rock-Symphonieorchester zusammen, mit dem er in *Straßburg, Freiburg, Offenburg, Rust, Colmar, Aachen* und *Basel* aufgetreten ist. Unter anderem hat der Sänger mit diesem Orchester *Sympathy for the Devil* von **Mick Jagger/Rolling Stones** bei den *Internationalen Zelt-Musik-Festspielen in Freiburg im Breisgau* gesungen.

Er sang die Hauptpartie des *Lord of Fire* bei der Uraufführung der Rockoper *Mysteria* von A. Schnitzer im Europa-Park in Rust bei Freiburg. Konstantin trat am *Apollo Theater Düsseldorf* auf mit Ausschnitten aus Opern und Romanzen von russischen Komponisten im Programm *Winter in Sankt-Petersburg*.

Rittel-Kobylianski war zum 20. Jahrestag der UNESCO-Benefiz-Gala in Düsseldorf eingeladen.

Der Bariton ist gern gesehener Gast in Israel, wo er oft mit israelischen Symphonieorchestern auftritt, zahlreiche Gala Konzerte und Solorezitale singt.

2024 tritt er bei dem Wiener Opernball als gefeierter Stargast mit dem Staatlichen Symphonischen Orchester und dem staatlichen Radio-Fernsehchor auf, welcher in der Stadt Arkadag/Turkmenistan unter der Schirmherrschaft und dank des Helden Arkadag **Gurbanguli Berdimuhamedow** und des Präsidenten **Serdar Berdimuhamedow** von Turkmenistan stattfand. Der Wiener Opernball wurde im staatlichen Fernsehen von Turkmenistan übertragen. Anschließend sang Herr Rittel-Kobylianski bei einer großen Operngala mit dem Staatlichen Symphonieorchester, Radio-und Fernsehchor.

2025 singt der Konstantin bei dem festlichen Neujahrskonzert und anlässlich des 100. Jubiläums des Staatlichen Symphonischen Orchesters Dubrovnik Open Air vor mehr als 10.000 Konzertbesuchern. Zahlreiche Medienberichte schrieben begeistert über Konstantins Auftritt in Dubrovnik:

„Mit einer fulminanten Darbietung einem bemerkenswerten und imposanten Auftreten begeisterte der dramatische Bariton Konstantin Rittel-Kobylianski die Konzertgäste mit seiner grandiosen Stimme.“ (Zitat aus: *Libero Portal Dubrovnik*).

Konstantin Rittel-Kobylianski wurde mit einem der renommiertesten Europäischen Kulturpreise ausgezeichnet: dem *European Foundation for Culture Award-Pro Europe* der Kulturstiftung des Europaparlaments in Straßburg (Träger dieser Auszeichnung sind unter anderem Sir Peter Ustinov, A.-S. Mutter, C. Abbado, Sir Peter Ustinov, M. Rostropovich, Y. Menuhin, P. Picasso, C. Pompidou, J. Carreras, P. Domingo u.a.).

Außerdem ist er Preisträger des *Europäischen W. Semler Musik Kulturpreises*/Frankreich.

Er bekommt die Auszeichnung *Mensch des Jahres* in der Nominierung *Starsolist* in Kiew, **Patricia Kaas** bekommt im selben Jahr neben ihm den gleichen Preis. Konstantin Rittel-Kobylianski ist Träger des Verdienstordens der *Heiligen Sophia*/Ukraine.

Er ist Träger des internationalen Preises für die *Darstellung der Escamillo-Partie/Bizet/Carmen* (Deutschland).

Der Sänger bekam den Internationalen Preis *Diamond Duke* für seinen herausragenden Beitrag zur *Entwicklung und Popularisierung der Welt der klassischen Musik* (Deutschland-Frankreich) erteilt.

Konstantin Rittel-Kobylianski ist Mitbegründer und Vorsitzender der Jury des IV Internationalen Gesangswettbewerbs *Romance Voice*, Israel 2026.